

Ⓜ

Soeben erschien:

Eine Akademische Studienfahrt nach Ostafrika

Von
Dr. Hubert Winkler und **Prof. Dr. Carl Zimmer**
 Assistenten am Kgl. Botanischen Garten, und Custos des Kgl. Zoologischen Instituts u. Museums,
 Privatdozenten der Botanik Privatdozenten der Zoologie
 in Breslau.

120 S. 8°. Geheftet M. 3.— ord., M. 2.10 no., M. 1.95 bar. (Freiexemplare 11/10)

Der Zweck dieser biologischen Studienreise war, Studenten der Naturwissenschaften und anderen jungen Biologen Gelegenheit zu geben, tropische Fauna und Flora an Ort und Stelle unter sachkundiger Führung kennen zu lernen. Neben den rein wissenschaftlichen Studien ist auch praktischen Aufgaben, vorzüglich der kolonialen Landwirtschaft, besondere Aufmerksamkeit gewidmet.

Interessenten sind Studenten, jüngere Naturwissenschaftler, Geographen, sowie die Bibliotheken der Universitäten und höheren Lehranstalten.

Ich liefere bereitwilligst à condition und bitte auf dem beigegebenen Zettel zu verlangen.

FERDINAND HIRT, KÖNIGL. UNIVERSITÄTS- U. VERLAGSBUCHHANDLUNG, **BRESLAU**

Zum Vertriebe für das Ausland erschien in meinem Kommissionsverlage:

Collection de Madame Alfred Heymann

LUNETTES ET LORGNETTES DE JADIS.

Préface de Monsieur

George Lafenestre,
Membre de l'Institut.

Ein schöner Quartband in vornehmster Ausstattung.

XIV u. 65 u. 59 Seiten Text mit 26 Tafeln, wovon 5 in Farben,
zirka 150 zum Teil ganzseitigen Illustrationen im Text, und dem Faksimile von:

Jacques Bourgeois.

Advis aux curieux de la Conservation de leur veüe.

In-12°. Paris 1654.

Der Preis des Werkes ist 40 M. mit 25% Rabatt gegen bar.

Die Sammler von Brillen, Augengläsern, Operngläsern sind zahlreich. Alle diese werden dieses erste und grundlegende Werk über den sie interessierenden Gegenstand gerne kaufen, wie auch optische Fabriken und Spezialgeschäfte, nicht minder aber Bibliotheken das schöne und reichillustrierte Werk sicher anschaffen werden. Unter den Sondertafeln sind Reproduktionen nach Wohlgemuth, Holbein, Hogarth, Crivelli usw.

Zur à condition-Versendung eignet sich das in nur 300 nummerierten Exemplaren gedruckte Werk nicht. Machen Sie, bitte, die in Frage kommenden Interessenten durch eine Offertkarte auf das Buch aufmerksam, und Sie werden dann sicher auch ohne Risiko fest bestellen können.

Paris.

H. Welter.